

Inhalt.

Teil I. Geschichtliche Einleitung.

	Seite
Kap. 1. Stellung des Germ. innerhalb des Idg. (§ 1—75)	3
Idg. Ursprache und Urvolk (§ 1—2). Geschichte der idg. Sprachwissenschaft (§ 3). Verhältnis der idg. Sprachfamilien zueinander (§ 4). Geschichte der germ. Sprachwissenschaft (§ 5—11). Germ. Ursprache (§ 12). Eigenheiten des Germ.: Betonung (§ 13), Lautverschiebung (§ 14—30), sonstige Konsonantenveränderungen (§ 31—37), Vokale (§ 38—63), Deklination (§ 64—69), Konjugation (§ 70—75).	
Kap. 2. Gliederung der germ. Sprachen (§ 76—101)	60
Nord-, Ost- und Westgermanisch (§ 76—77). Ostgermanisch (§ 78—80). Nordgermanisch (§ 81—86). Westgermanisch: Gemeinsame Eigenheiten des Westgerm. (§ 87—89). Englisch (§ 90—92). Deutsch und Niederländisch [A. Niederdeutsch: 1. Friesisch (§ 95), 2. Niedersächsisch (§ 96—98), 3. Niederfränkisch (§ 99). B. Mittelddeutsch (§ 100). C. Oberdeutsch (§ 101)].	
Kap. 3. Übersicht über die Entwicklung des Hochd. (§ 101—142) .	93
Begriff des Hochd. (§ 102). Die grammatische und lexikalische Behandlung des Hochd. (§ 103—117). Charakteristik des Ahd.: Konsonanten (§ 118—132), Vokale (§ 133—134). Entwicklung des Ahd. zum Mhd.: Konsonanten (§ 135), Vokale (§ 136—137). Übergang vom Mhd. zum Nhd. (§ 138—142).	
Kap. 4. Die Entstehung der Gemeinsprache (§ 143—157)	115
Verhältnisse in der älteren Zeit (§ 143—146). Vorstufen der nhd. Schriftsprache (§ 147). Autoritäten für die Schriftsprache (§ 148—149). 17. Jahrh. (§ 150). 18. Jahrh. (§ 151—152). Neueste Zeit (§ 153—154). Schriftliche und mündliche Norm (§ 155). Verhältnis der wirklich gesprochenen Sprache zur Norm (§ 156—157).	

Teil II. Lautlehre.

Kap. 1. Orthographie (§ 1—11)	139
Übertragung des lat. Alphabets (§ 1—2). Weiterentwicklung (§ 3). Reformbestrebungen (§ 4). Kritik der Orthographie (§ 5—11).	

	Seite
Kap. 2. Silbentrennung (§ 12—13)	147
Kap. 3. Akzent (§ 14—26)	150
Arten des Akzentes (§ 14). Silbenakzent (§ 15). Wortakzent (§ 16—25). Satzakzent (§ 26).	
Kap. 4. Allgemeines über die Vokale (§ 27—43)	159
Quantitätsveränderung (§ 27). Vokaldehnung (§ 28—37). Vokalverkürzung (§ 38—43).	
Kap. 5. Die einzelnen Vokale der betonten Silben (§ 44—99)	172
Kurzes <i>a</i> (§ 44). Langes <i>a</i> (§ 45). <i>e</i> (§ 46). Kurzes <i>e</i> (§ 47—50). Langes <i>e</i> (§ 51—55). Kurzes <i>i</i> (§ 56—59). Langes <i>i</i> (§ 60—62). <i>u</i> (§ 63). Kurzes <i>u</i> (§ 64—65). Langes <i>u</i> (§ 66—68). <i>ü</i> (§ 69). Kurzes <i>ü</i> (§ 70—72). Langes <i>ü</i> (§ 73—74). Kurzes <i>o</i> (§ 75—77). Langes <i>o</i> (§ 78—80). <i>ö</i> (§ 81). Kurzes <i>ö</i> (§ 82—83). Langes <i>ö</i> (§ 84—85). <i>ei</i> (§ 86—89). <i>au</i> (§ 90—94). <i>eu</i> (§ 95—99).	
Kap. 6. Vokale der unbetonten Silben (§ 100—116)	228
Ableitungs- und Flexionssilben (§ 100—111). Wurzelvokale der zweiten Kompositionsglieder (§ 112). Vortonige Vokale in Fremdwörtern (§ 113). Nicht haupttonige Partikeln in der Zusammensetzung (§ 114). Enklitische Wörter (§ 115). Entwicklung einer Silbe aus konsonantischem <i>r</i> (§ 116).	
Kap. 7. Vokalwechsel (§ 117—131)	248
Lautwandel und Lautwechsel (§ 117). Umlaut (§ 118—119). Wechsel zwischen <i>e</i> und <i>i</i> (§ 120). Wechsel zwischen <i>u</i> und <i>o</i> (§ 121). Wechsel zwischen <i>eu</i> und <i>ie</i> (§ 122). Ablaut (§ 123—131).	
Kap. 8. Allgemeines über die Konsonanten (§ 132—134)	259
Kap. 9. Die einzelnen Geräuschlaute (§ 135—224)	261
Labiale: <i>p</i> (§ 135—144). <i>b</i> (§ 145—149). <i>f</i> (§ 150—156). <i>pf</i> (§ 157—161). <i>w</i> (§ 162—166). Velare und Palatale: <i>k</i> (§ 167—175). <i>g</i> (§ 176—184). <i>ch</i> (§ 185—190). <i>j</i> (§ 191—193). <i>h</i> (§ 194—198). Dentale: <i>t—d</i> (§ 199—200). <i>t</i> (§ 201—207). <i>d</i> (§ 208—211). <i>z</i> (§ 212—216). <i>s</i> (§ 217—219). <i>sch</i> (§ 220—224).	
Kap. 10. Die einzelnen Sonorlaute (§ 225—245)	353
<i>r</i> (§ 225—229). <i>l</i> (§ 230—232). Nasale (§ 233). <i>m</i> (§ 234—235). <i>n</i> (§ 236—241). Nasalausstoßung (§ 242—244). Sonorlaute als Sonanten (§ 245).	
Kap. 11. Konsonantenwechsel (§ 246—250)	373
Gemination (§ 247). <i>h—ch</i> (§ 248). Grammatischer Wechsel (§ 249). Wechsel vor <i>t</i> (§ 250).	